

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Umweltschutz	Nr. 011/2007
---	------------------------

Betreff:

Unterstützung örtlicher Initiativen für den Radwegebau

Beratungsfolge	Termin
-----------------------	---------------

Bauausschuss Berichterstattung: Herr KBD Scheffer	20.03.2007
---	------------

Kreisausschuss Berichterstattung: Herr Ltd.KBD Gnerlich	30.03.2007
---	------------

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja:		
Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Hhst. 15/120110	Betrag (EUR) 60.000,--
1) Investitionskosten/einmalige Ausgaben:	2) Laufende Kosten jährlich:	
insgesamt:	EUR	insgesamt: EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter: EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR

Beschlussvorschlag:

Der Kreis bezuschusst Radwegebaumaßnahmen von privaten Initiativen mit 10,--€/m an Kreisstraßen und 7,50 €/m an Landesstraßen.

Erläuterungen:

In der Sitzung am 16.01.2007 hat der Bauausschuss vorgeschlagen, den Haushaltsansatz für die Förderung von Initiativen für den privaten Radwegebau auf 60.000 € zu erhöhen. Der Haushaltsplan des Kreises wurde mit dieser Erhöhung vom Kreistag am 09.02.2007 verabschiedet.

Bis zum heutigen Tag liegen der Verwaltung fünf Anmeldungen von Privatinitiativen zur Bezuschussung des Radwegebau vor. Davon entfallen zwei Anträge auf den Bau von Radwegen an Kreisstraßen und drei Anträge auf die Bezuschussung von Radwegen an Landesstraßen.

- Kreisstraße 1 von Enniger nach Buddenbaum
Der Arbeitskreis "Dorfentwicklung Enniger" plant den Bau eines ca. 3 km langen Radwegs.
- Kreisstraße 33, Alverskirchen
Das "Bürgerteam Alverskirchen" plant den Bau eines ca. 0,5 km langen Radweges entlang der K 33 (Brückhausenstr.) zwischen den Straßen "Rottkamp" und "Fellenstraße"
- Landesstraße L 793, Freckenhorst
Die Bürgerinitiative "Poggenradweg Walgern e.V.i.G." plant den Bau eines ca. 2,5 km langen Radweges zwischen Freckenhorst und der Kreisstraße 43. Das Land übernimmt anteilig Materialkosten.
- Die Bürgerinitiative "Bürgerradweg Elmenhorst e.V." plant den Bau eines ca. 2,5 km langen Radweges entlang der L 811. Das Land beteiligt sich mit einem finanziellen Zuschuss.
- Landesstraße 547/L851
Die Bürgerinitiative "Verein Bürgerradweg Hoetmar" plant entlang der L 851 den zweiten Bauabschnitt des im letzten Jahr fertig gestellten Radweges von der Bushaltestelle "Lentruper Weg" bis Ortseingang Hoetmar. Der zweite Bauabschnitt hat eine Länge von ca. 0,5 km. Das Land erstellt die Planungen und stellt die erforderlichen Grundstücksflächen zur Verfügung.

Der örtliche Verlauf dieser Radwege ist den Anlagen zu entnehmen.

Als einfachen Verteilungsschlüssel für die Bezuschussung von privaten Initiativen aus dieser Haushaltsstelle schlägt die Verwaltung vor:

Für den Radwegebau an Kreisstraßen wird ein Zuschuss von 10,--€/m gewährt. Dies entspricht den durchschnittlichen Grunderwerbskosten, die erfahrungsgemäß für die Anlage eines Radweges an Kreisstraßen anfallen.

Der Radwegebau an Landesstraßen wird mit 7,50€/m bezuschusst werden. Hier tritt der Kreis neben dem Landesbetrieb und den Städten als dritter Zuschussgeber auf.

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat